

Nachstehende Externenprüfungsordnung wurde
geprüft und in der 451. Sitzung des Senats am
29. Januar 2025 verabschiedet.

Nur diese Studien- und Prüfungsordnung ist daher
verbindlich!

Prof. Dr. Ulrich Brecht
Prorektor Studium und Lehre

Externenprüfungsordnung

B. Besonderer Teil

§ 15

MBA-Studiengang General Management am Heilbronner Institut für Lebenslanges Lernen (HILL) PO4 (2025)

1. Studienaufbau

1.1 Gesamtumfang

Der Gesamtumfang der für die Zulassung zur Abschlussprüfung erforderlichen Vorbereitungskurse (Lehrveranstaltungen) führt zum Erwerb von 90 ECTS. Die Vorbereitungskurse werden in Teilzeit durchgeführt. Die regelmäßige Dauer der Vorbereitungskurse beträgt vier Semester. Das MBA-Zeugnis und die Urkunde (Unterabschnitt 3) kann nur dann ausgehändigt werden, wenn die Vorbereitungskurse und die Prüfungen innerhalb von sieben Semestern abgelegt wurden, es sei denn, die Gründe für die Fristüberschreitung sind nicht zu vertreten.

1.2 Gliederung

Die für die Zulassung zu der Abschlussprüfung bzw. zu den sie beinhaltenden studienbegleitenden Leistungsnachweisen erforderlichen Lehrveranstaltungen gliedern sich in Pflichtveranstaltungen sowie Wahlpflichtmodule. Dabei sind die Lehrveranstaltungen einzelnen Modulen zugeordnet und mit ECTS-Credits versehen. ECTS-Credits geben den durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand (Workload) wieder und werden gemäß dem europäischen Kreditpunktesystem ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) gemessen (ECTS-Punkte, ECTS Kreditpunkte).

1.3 Vertiefungsmodule

Es muss eine Vertiefung gewählt werden. Die Vertiefungsmodule bestehen jeweils aus einem zusammengehörigen Vertiefungsmodul I und Vertiefungsmodul II im Gesamtumfang von 10 ECTS im 3. Semester. Die Liste der verfügbaren Vertiefungsmodule wird durch den zuständigen Prüfungsausschuss spätestens vier Wochen vor Beginn der Vorlesungen des 3. Semesters beschlossen und im Modulhandbuch veröffentlicht. Die Studierenden wählen zur Erfüllung der Prüfungsleistungen aus dem Katalog eine Vertiefung mit den zusammengehörigen Modulen I und II aus.

1.4 Sprache

Alle Veranstaltungen und Prüfungen finden in deutscher oder englischer Sprache statt. Die Information hierüber wird spätestens zu Beginn des Semesters über E-Mail kommuniziert.

2. Studium

2.1 Curriculum (Tabelle 1)

Semester						Prüfungsleistung		ECTS
	EDV-Nr.	Modul	Bezeichnung	Art	Umfang LVs	Art	Dauer in Min.	
1	530000	M1	Framework der Führung			PR	45	5
	530001	M1.1	Unternehmensführung und Umweltdynamik	VÜ	10			
	530002	M1.2	Corporate Governance – Der unternehmerische Ordnungsrahmen	VÜ	10			
	530003	M1.3	Unternehmensethik, Nachhaltigkeit und Normatives Management	VÜ	10			
	530010	M2	Führung als Herausforderung			PR	45	5
	530011	M2.1	Führung und strategisches Management	VÜ	10			
	530012	M2.2	Die Führungspersönlichkeit / Die Unternehmerin - Der Unternehmer	VÜ	10			
	530013	M2.3	Führung und New Work	VÜ	10			
	530020	M3	Finanzen und Rechnungswesen			PR	45	5
	530021	M3.1	Rechnungswesen als Führungsinstrument	VÜ	10			
	530022	M3.2	Finanzierung	VÜ	10			
	530023	M3.3	Unternehmerische Entscheidungen (Planspiel)	VÜ	10			
	530030	M4	Projektarbeit I			PA	45	8
	530031	M4.1	Wissenschaftliches Arbeiten	S	5			
	530032	M4.2	Präsentation der Projektarbeit I	S	14			
Summen 1. Semester					109		180	23

2	530040	M5	Marketing und Vertrieb			PR	45	5
	530041	M5.1	Marktpotenzial und Prognosetechniken	VÜ	10			
	530042	M5.2	Consumer Goods Marketing (B2C)	VÜ	10			
	530043	M5.3	Marketing für Investitionsgüter (B2B)	VÜ	10			
	530050	M6	IT und digitale Transformation			PR	45	5
	530051	M6.1	Business Model und Enterprise Architecture Management	VÜ	10			
	530052	M6.2	Projektmanagement und Digitale Transformation	VÜ	10			
	530053	M6.3	Digitale Resilienz und Cyber Security	VÜ	10			
	530060	M7	Führung und Veränderung			PR	45	5
	530061	M7.1	Strategisches Chancen- und Risikomanagement	VÜ	10			
	530062	M7.2	Innovation Management	VÜ	10			
	530063	M7.3	Change: Management von Veränderungsprozessen	VÜ	10			
	530070	M8	Projektarbeit II			PA	45	8
	530071	M8.1	Präsentationstechniken	S	5			
	530072	M8.2	Präsentation der Projektarbeit II	S	14			
Summen 2. Semester					109		180	23

	530080	M9	Vertiefungsmodul I			PR	45	5
			Wahlmodul gemäß Modulhandbuch		30			
	530090	M10	Vertiefungsmodul II			PR	45	5
			Wahlmodul gemäß Modulhandbuch		30			
	530100	M11	Personalmanagement und Karriere			PR	45	5
	530101	M11.1	Strategisches Personalmanagement	V/Ü	10			
	530102	M11.2	Persönliche Karriereentwicklung	V/Ü	10			
	530103	M11.3	Verhandlung und Kommunikation	V/Ü	10			
	530110	M12	Projektarbeit III			PA	45	8
	530111	M12.1	Moderationstechniken	S	5			
	530112	M12.2	Präsentation der Projektarbeit III	S	14			
Summen 3. Semester					109		180	23

4	530120	M13	Angewandte Konzepte und Kompetenzen			PK	90	3
	530121	M13.1	Integrative Fallstudie	V/Ü	10			
	530122	M13.2	Ganzheitliche Führungskompetenzen	V/Ü	8			
	530130	M14	Studienwoche			PR	45	3
	530131	M14.1	Studienwoche	S	45			
	530140	M15	Abschlussarbeit					15
	530141	M15.1	Abschlussarbeit			PT		13
	530142	M15.2	Kolloquium Abschlussarbeit		20	PR	45	2
Summen 4. Semester					83		180	21

2.2 Prüfungsleistungen und Lehrformen

2.2.1 Art der Prüfungsleistungen

Es kommen folgende Formen von Prüfungsleistungen zur Anwendung:

PK = lehrveranstaltungsübergreifend durch Klausur, d.h. schriftliche Prüfung

PR = lehrveranstaltungsübergreifend durch Referat (Die Prüfung erfolgt in Form von Einzel- oder Gruppenreferaten. Art und Umfang werden bei Ausgabe der Prüfungsaufgabe bekannt gegeben.)

PA = lehrveranstaltungsübergreifend durch praktische Arbeit

PT = betreute Abschlussarbeit (Master Thesis) mit integriertem Kolloquium

2.2.2 Lehrformen

Es kommen folgende Arten von Lehrveranstaltungen zur Anwendung:

V/Ü = Vorlesung mit integrierten Übungsanteilen. Unterrichtsform, in der der Lehrstoff durch den Lehrenden vorgetragen und der Lehrstoff unter aktiver Beteiligung der Studierenden entwickelt, praktisch angewendet und eingeübt wird.

S = Seminar. Das Seminar dient der Vertiefung eines Fachgebiets. Die Studierenden erarbeiten selbstständig einen eingegrenzten Themenbereich. Typisch ist der Wechsel zwischen Vortrag (Studierende und/oder Lehrkraft) und Diskussion nach vorangegangenem studentischem Literaturstudium (Selbststudium) und dem Einbezug der praktischen Erfahrungen der Teilnehmer/innen.

3. Prüfungen

3.1 Fachprüfungen

Die nachfolgende Tabelle 2 gibt die Gewichtung der Modulprüfungen für die Abschlussnote an.

Prüfungsleistungen MBA General Management (berufsbegleitend)			Gewicht der Fachnote für die Gesamtnote
EDV-Nr.	Modul	Bezeichnung	
530000	M1	Framework der Führung	5
	M1.1	Unternehmensführung und Umweltdynamik	
	M1.2	Corporate Governance- der unternehmerische Ordnungsrahmen	
	M1.3	Unternehmensethik, Nachhaltigkeit und Normatives Management	
530010	M2	Führung als Herausforderung	5
	M2.1	Führung und strategisches Management	
	M2.2	Die Führungspersönlichkeit / Die Unternehmerin - Der Unternehmer	
	M2.3	Führung und New Work	
530020	M3	Finanzen und Rechnungswesen	5
	M3.1	Rechnungswesen als Führungsinstrument	
	M3.2	Finanzierung	
	M3.3	Unternehmerische Entscheidungen (Planspiel)	
530030	M4	Projektarbeit I	8
	M4.1	Wissenschaftliches Arbeiten	
	M4.2	Präsentation der Projektarbeit I	
530040	M5	Marketing und Vertrieb	5
	M5.1	Marktpotenzialanalysen und Prognosetechniken	
	M5.2	Consumer Goods Marketing (B2C)	
	M5.3	Marketing für Investitionsgüter (B2B)	
530050	M6	IT und digitale Transformation	5
	M6.1	Business Model und Enterprise Architecture Management	
	M6.2	Projektmanagement und Digitale Transformation	
	M6.3	Digitale Resilienz und Cyber Security	
530060	M7	Führung und Veränderung	5
	M7.1	Strategisches Chancen- und Risikomanagement	
	M7.2	Innovation Management	
	M7.3	Change: Das Management von Veränderungsprozessen	
530070	M8	Projektarbeit II	8
	M8.1	Präsentationstechniken	
	M8.2	Präsentation der Projektarbeit II	

530080	M9	Vertiefungsmodul I	5
		Wahlmodul gemäß Modulhandbuch	
530090	M10	Vertiefungsmodul II	5
		Wahlmodul gemäß Modulhandbuch	
530100	M11	Personalmanagement und Karriere	5
	M11.1	Strategisches Personalmanagement	
	M11.2	Persönliche Karriereentwicklung	
	M11.3	Verhandlung und Kommunikation	
530110	M12	Projektarbeit III	8
	M12.1	Moderationstechniken	
	M12.2	Präsentation der Projektarbeit III	
530120	M13	Angewandte Konzepte und Kompetenzen	3
	M13.1	Integrative Fallstudie	
	M13.2	Ganzheitliche Führungskompetenzen	
530130	M14	Studienwoche	3
	M14.1	Studienwoche	
530140	M15	Abschlussarbeit mit integriertem Kolloquium	15
530141	M15.1	Abschlussarbeit	13
530142	M15.2	Kolloquium Abschlussarbeit	2
Summe Studium			90

3.2 Klausurarbeiten und sonstige Arbeiten

3.2.1 Klausurarbeiten und sonstige schriftliche Arbeiten

(1) In den Klausurarbeiten und sonstigen schriftlichen Arbeiten sollen die Studierenden nachweisen, dass sie in begrenzter Zeit und mit begrenzten Hilfsmitteln mit den gängigen Methoden ihres Faches Aufgaben lösen und Themen bearbeiten können. In einer Klausur soll auch festgestellt werden, ob sie über das notwendige Wissen verfügen. In einem Referat haben Studierende eine wissenschaftlich fundierte Ausarbeitung zu einer eingegrenzten Themenstellung zu verfassen.

(2) In einer Projektarbeit ist unter theoretischer Bezugnahme die Lösung einer bestimmten praxisrelevanten Problemstellung zu planen und umzusetzen. Je nach Art der Aufgabenstellung kann die Prüfungsleistung bei einer sonstigen schriftlichen Arbeit zusätzlich auch eine mündliche Präsentation umfassen, die in die Beurteilung eingeht.

3.2.2 Abschlussarbeit

Die Abschlussarbeit kann in Form einer Master Thesis (Individualleistung) oder als Abschlussprojekt (Gemeinschaftsarbeit von mindestens 2 und höchstens 3 Studierenden) erfolgen. Die Beurteilung der Abschlussarbeit hat immer durch zwei Prüfer/innen zu erfolgen, die selbst mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen. Mindestens einer der Prüfenden muss Mitglied des hauptamtlichen Lehrkörpers der Hochschule Heilbronn sein.

Das Bewertungsverfahren, einschließlich Kolloquium, soll innerhalb von sechs Wochen nach Abgabe der Abschlussarbeit abgeschlossen sein.

Das Kolloquium ist ein integraler benoteter Bestandteil des Moduls Abschlussarbeit mit einem Umfang von zwei Credits.

Die Abschlussarbeit kann bei einer Bewertung, die schlechter als „ausreichend“ (4,0) ist, einmal wiederholt werden; eine zweite Wiederholung ist ausgeschlossen. Ein neues Thema kann innerhalb von zwei Monaten nach Bekanntgabe des Nichtbestehens schriftlich bei dem/der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses beantragt werden. Wird die Antragsfrist versäumt, erlischt der Prüfungsanspruch, es sei denn, das Versäumnis ist von der zu prüfenden Person nicht zu vertreten.

3.3 Prüfungsausschuss

Dem Prüfungsausschuss des berufsbegleitenden MBA-Studiengangs General Management gehören drei Mitglieder an.

3.4 Zulassung und Zulassungsvoraussetzungen

Der Rektor der Hochschule oder ein/e von ihm benannte/r Beauftragte/r entscheidet über die Zulassung zu den Modulprüfungen inklusive der Abschlussarbeit.

3.5 Abschluss

Nach dem erfolgreichen Ableisten aller Prüfungen inklusive der Abschlussarbeit wird von der Hochschule Heilbronn der Abschlussgrad „Master of Business Administration (MBA)“ verliehen.

3.6 Masterzeugnis

Das Masterzeugnis enthält die Modulnoten aller in Tabelle 2 aufgeführten Modulprüfungen, im Falle von Wahlmodulen nur die der entsprechend gewählten Module inklusive der Abschlussarbeit. Die Gesamtnote des Masterzeugnisses wird aus dem gewogenen arithmetischen Mittel der Modulnoten inklusive der Note der Abschlussarbeit gebildet, wobei für die einzelnen Noten die Gewichte in Tabelle 2 (rechte Spalte) festgelegt sind. Die Vertiefungsrichtung wird auf dem Zeugnis ausgewiesen.

3.7 Antrag auf Zulassung zur Externenprüfung

Der Antrag auf Zulassung zur Externenprüfung im Sommersemester muss spätestens zum 1. April und im Wintersemester spätestens zum 1. November in schriftlicher Form bei der Hochschule oder einem vom Rektor der Hochschule benannten Beauftragten eingehen.

3.8 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung für den MBA General Management tritt mit Wirkung zum Sommersemester 2025 in Kraft. Ein Wechsel von früheren Fassungen dieser Prüfungsordnung ist aus organisatorischen Gründen ausgeschlossen.

Heilbronn, den 29. Januar 2025

Gezeichnet:

Prof. Dr.-Ing. Oliver Lenzen
Rektor

Die Prüfungsordnung wird hiermit, gemäß Bekanntmachungssatzung der Hochschule Heilbronn vom 28. Juni 2017, öffentlich bekannt gemacht.

Heilbronn, 29. Januar 2025

Für das Prorektorat Studium und Lehre

Prof. Dr. Ulrich Brecht